



ARDEX P 51

Haft- und Grundierdispersion (Konzentrat)

Konzentrat

Für Boden, Wand und Decke

Sicherer Voranstrich mit großem Anwendungsbereich

Grundierung, Haftbrücke und Porenverschluss mit
wasserhemmender Wirkung

Verhindert bei Spachtelungen das Aufsteigen von
Luftblasen aus dem Untergrund

Lösemittelfrei

Hersteller zertifiziert nach EN ISO 9001
und EN ISO 14001

ARDEX Baustoff GmbH
A-3382 Loosdorf · Hürmer Straße 40
Tel.: +43 (0) 27 54/70 21-0
Fax: +43 (0) 27 54/24 90
office@ardex.at
www.ardex.at

ARDEX P 51

Haft- und Grundierdispersion (Konzentrat)

Anwendungsbereich:

Grundierung, Voranstrich, Haftbrücke und Porenverschluss mit wasserhemmender Wirkung.

Zum Binden von pudernden Untergrundoberflächen zB auf geschliffenen, saugfähigen Calciumsulfat- und Calciumsulfat-Fließestrichen, zum Grundieren von Zementestrichen, für die Aufnahme von Spachtel-, Ausgleichs- und Nivelliermassen.

Als Haftbrücke auf glatten Betonböden, besonders verdichteten Zementestrichen, vergüteten Calciumsulfat-estrichen, Terrazzo, Sandstein, Fliesen und Plattenbelägen beim Einsatz von Spachtelmassen und Dünnbettmörteln.

Als Haftbrücke auf Altuntergründen mit anhaftenden Spachtelmassen- und Klebstoffresten.

Als Porenverschluss auf Betonböden und Zementestrichen

- verhindert es bei nachfolgenden Spachtelaufträgen das Aufsteigen von Luftblasen aus dem Untergrund,
- verhindert es das Wegschlagen von Anmachwasser bei nachfolgenden Spachtelungen.

Zum Grundieren auf Gips, Calciumsulfat und Holzspanplatten für Dünnbetnmörtel.

Als Haftbrücke auf glattem Beton für gipsgebundene Wandspachtelmassen.

Schutzanstrich zur Staubbindung auf Spachtel- und Ausgleichsmassen, die kurzzeitig als Nutzflächen dienen.

Für den Innenbereich.

Art

Lösemittelfreie Kunstharzdispersion, die nach Trocknung das Eindringen von Wasser deutlich hemmt.

Untergrund:

Untergrund muss trocken, fest und frei von Staub und Trennmitteln sein.

Verarbeitung:

ARDEX P 51 Haft- und Grundierdispersion in ein sauberes Gefäß geben und mit der durch das Mischungsverhältnis vorgegebenen Wassermenge vermischen.

Voranstrich mit Besen, Bürsten oder Rollen gleichmäßig auftragen und zu einem klaren, dünnen Film trocknen lassen, bevor mit den nachfolgenden Arbeiten begonnen wird.

Materialbedarf:

Mischungsverhältnis: unverdünnt
ca. 300 g ARDEX P 51/m²

Mischungsverhältnis:
1 Teil ARDEX P 51 : 1/2 Teil Wasser
ca. 200 g ARDEX P 51/m²

Mischungsverhältnis:
1 Teil ARDEX P 51 : 1 Teil Wasser
ca. 150 g ARDEX P 51/m²

Mischungsverhältnis:
1 Teil ARDEX P 51 : 3 Teilen Wasser
ca. 50 g ARDEX P 51/m²

Mischungsverhältnis:
1 Teil ARDEX P 51 : 5 Teilen Wasser
ca. 30 g ARDEX P 51/m²

Aus der nachstehenden Tabelle über die Anwendung von Voranstrichen ist auch die Vorbehandlung von Untergründen bei nachfolgenden Spachtel-, Ausgleichs- und Nivellierarbeiten mit Erzeugnissen des ARDEX-Lieferprogramms ersichtlich.

Untergrund	Voranstrich	Verdünnung ARDEX P 51 / ARDEX P 52 : Wasser
Glatte und dichte Untergründe, wie vorgefertigte Betonböden, besonders verdichtete Zementestriche, vergütete Calciumsulfatestriche, Terrazzo, Sandstein, Fliesen- und Plattenbeläge, Altuntergründe mit anhaftenden Spachtelmassen- und Klebstoffresten, beim Einsatz von Spachtelmassen und Dünnbettmörteln	ARDEX P 51 ARDEX P 52 ARDEX P 4 ARDEX P 82	1 : ½ 1 : ½ - -
Rohbetonsohlen und -decken	ARDEX P 51 ARDEX P 52 ARDEX P 4	1 : 1 1 : 1
Zementestriche, porös, stark saugend, zwischen Spachtel- und Ausgleichsmassen	ARDEX P 51 ARDEX P 52	1 : 5 1 : 5
Calciumsulfatestriche und Calcium-Sulfat-Fließestriche, saugfähig und abgeschliffen	ARDEX P 51 ARDEX P 52	1 : 3 1 : 3
Glatte Betonwände und -decken für gipsgebundene Spachtelmassen	ARDEX P 51 ARDEX P 52	1 : 3 1 : 3
Gipswandbauplatten und Gipsputz für Wandspachtelmassen und Dünnbettmörtel auf Zement-Basis	ARDEX P 51	1 : 3
Holzspanplatten beim Einsatz von Spachtel- und Ausgleichsmassen bei Fliesenverlegungen	ARDEX P 51 ARDEX P 52 ARDEX P 82	unverdünnt unverdünnt -
Gussasphalt, schlecht abgesandet, alte Gussasphaltpöden, Asphaltplattenbeläge, Magnesitböden, Kunststoffbeschichtungen, Kunststoffböden, Lackierungen, Farbanstriche, Metalle, Holz, lackiert, unter Dünnbettmörteln und Ausgleichsmassen	ARDEX P 82	-
Betonböden und Zementestriche im Außenbereich und nassbelasteten Innenbereich zur Spachtelung mit ARDEX K 301, zwischen ARDEX K 301 Spachtelschichten	ARDEX P 51	1 : 7

Zu beachten ist:

Bei der Anwendung auf Altuntergründen ist darauf zu achten, dass die Spachtelmassen- und Klebstoffreste wasserfest, für die künftigen Belastungen ausreichend tragfähig sind und gut am Untergrund haften. Voranstrichfilm über Nacht trocknen lassen. Wasserlösliche Spachtelmassen- und Klebstoffreste (z.B. sulfatablaugehaltige) sind vollständig zu entfernen.

Bei Klebstoffresten auf Basis Polyurethan, Epoxidharz und Bitumen ist ARDEX P 82 als Haftbrücke einzusetzen.

Hinweis:

Produkt enthält: 5-Chlor-2-methyl-isothiazolin-3-on und 2-Methyl-isothiazolin-3-on (3 : 1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

GISCODE: D 1

Kennzeichnung nach GHS/CLP: keine

Kennzeichnung nach ADR: keine

Abpackung: Kanister mit 5 kg und 25 kg netto
Flaschen mit 1 kg netto,

Lagerung: Frostfrei ca. 12 Monate im originalverschlossenen Gebinde lagerfähig.
Stehend lagern.

